

Gellert, Kurt

Stand: 25.01.2026

| | |
|---------------------------|---|
| Geburtsdatum: | 07. Januar 1909 |
| Sterbedatum: | 09. Januar 1990 |
| Alternative Namen: | Gellert, Kurt Christian Ernst |
| Geburtsort: | Hannover |
| Sterbeort: | Osby (Schweden) |
| Wirkorte: | Hannover; Hamburg; Winsen (Luhe); Malmö (Schweden) |
| Tätigkeit: | Widerstandskämpfer; Landwirt; Finanzamtsangestellter; Kreistagsabgeordneter |

Biographische Anmerkungen

Volksschule und kaufmännische Lehre in Hamburg; gründete 1920 mit Gleichgesinnten in Ottermoor eine Landkommune, die "Siedlungsgemeinschaft Moorhof", eine lebensreformerisch-sozialutopische Genossenschaft; 1923/24 Tischlerlehre in Hamburg; Eintritt in die SPD 1926; nach kurzer Tätigkeit beim Finanzamt Winsen ab April 1927 Geschäftsführer des "Hannoverschen Kleinbauernbundes"; ab 1929 Kreistagsabgeordneter im Winsener Kreistag; erschoß 1932 in Notwehr einen SA-Mann und flüchtete nach der nationalsozialistischen Machtergreifung im März 1933 zunächst nach Amsterdam und im August 1935 nach Schweden, dort lebte er als Landwirt bei Malmö

Biographische Quellen

Biographisches Handbuch der deutschsprachigen Emigration nach 1933, 1 (1980), S. 565

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [133160149](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 18.04.2008